

## **Kreissparkasse Wiedenbrück**

# **ARI-Armaturen und Kreissparkasse Wiedenbrück laden zum Unternehmerforum ein**

Bereits seit Jahren organisiert die Kreissparkasse Wiedenbrück regelmäßig Veranstaltungen für Ihre Firmenkundinnen und Kunden. Dabei lädt die Kreissparkasse regelmäßig in ein mittelständisches Unternehmen aus der Region ein. In diesem Jahr fand der Informationsaustausch bei der Firma ARI-Armaturen Albert Richter GmbH & Co. KG in Schloß Holte-Stukenbrock statt, die seit mehr als 70 Jahren als Partner für Industriearmaturen in vielen Bereichen tätig sind.

Schwerpunktthema der diesjährigen Veranstaltung war der Krieg in Europa und seine Auswirkungen auf wirtschaftliche Abläufe. Nach Begrüßung durch Heinrich Brechmann, geschäftsführender Gesellschafter von ARI, und Emilian Klein, Vorstandsmitglied der Kreissparkasse Wiedenbrück, referierte Ralf Schuster von der Helaba. Dort ist Schuster geopolitischer Experte, dessen Schwerpunkt in der Betreuung von Schwellen- und Entwicklungsländern liegt. Zunächst ging er darauf ein, wie sich Europa – besonders im Bezug auf das eigene Selbstverständnis - im Gegensatz zu China und Russland in der Welt darstellt. Schuster zeichnete anschließend auf, wie sich China und Russland durch wirtschaftliche Maßnahmen auf dem Weltmarkt weiterentwickeln und dabei Europa zum Teil ausgrenzen. Er nannte hierbei unter anderem die Erschließung neuer Handelswege. Am Ende des ausführlichen und mitreißenden Vortrags stellte er dar, dass die Unternehmen aktuell mit vielen Herausforderungen wie Fachkräftemangel, bürokratischem und regulatorischem Overkill – um nur zwei Aspekte zu nennen - zu kämpfen haben. Als Handlungsvorschläge um dem entgegen zu wirken müssten zum Beispiel Innovativität und Kreativität gefördert und Überregulierung und Bürokratie temporär ausgesetzt werden. Im zweiten Teil der Veranstaltung stellte Heinrich Brechmann die international erfolgreich tätige Unternehmensgruppe ARI vor. Die ARI-Armaturen Albert Richter GmbH & Co. KG hat 18 internationale Niederlassungen und ist seit mehr als 70 Jahren Partner für Armaturen bei Industrie-Prozessen, der Chemie, dem Schiffbau, dem Großanlagenbau oder in der Gebäudetechnik. Über 20.000 Produkte werden mit mehr als 1.000 Mitarbeitern an drei Standorten – ausschließlich in Deutschland – nach modernsten Standards produziert. Das Unternehmen setzt bereits seit vielen Jahren verstärkt auf die Aus- und Weiterbildung der Mitarbeiter:innen. Brechmann betonte in seinem Vortrag außerdem, wie wichtig die internationale Ausrichtung sei, um langfristig erfolgreich zu sein.

Abgerundet wurde der Vortrag durch einen Rundgang durch die Betriebsstätte, bei dem die Teilnehmer:innen einen Blick hinter die Kulissen des Unternehmens bekamen. Das Angebot wurde von allen Anwesenden gern angenommen. Beim abschließenden Imbiss wurden die Eindrücke und gewonnenen Informationen untereinander rege ausgetauscht.



**Bildunterschrift (v.l.n.r.):**

Werner Twent (Vorstandsvorsitzender Kreissparkasse Wiedenbrück), Ralf Schuster (Helaba), Heinrich Brechmann (geschäftsführender Gesellschafter der ARI-Armaturen Albert Richter GmbH & Co. KG), Michael Brechmann (geschäftsführender Gesellschafter der ARI-Armaturen Albert Richter GmbH & Co. KG), Peter Schumacher (Helaba), Ludger Johlen (Bereichsdirektor Firmenkunden) und Emilian Klein (Vorstandsmitglied der Kreissparkasse Wiedenbrück) freuen sich mit den Gästen über eine sehr gelungene Veranstaltung.